



Das Haberfeldtreiben

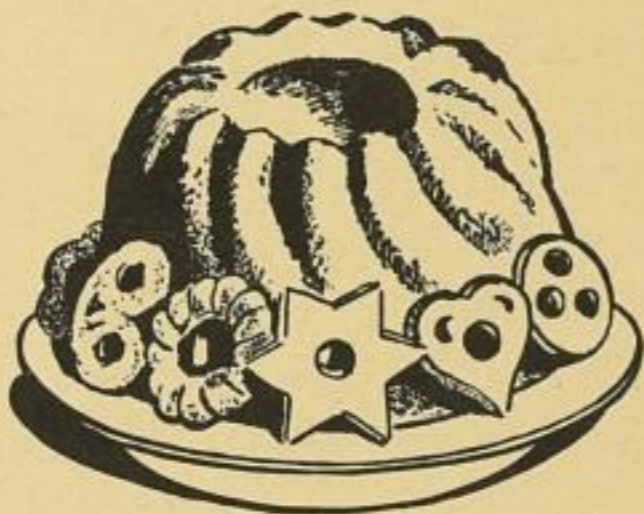
war ein besonders in Oberbayern heimischer Brauch. Die Haberfeldtreiber haben ihre Gesichter geschwärzt und sich verummmt. Unter starkem Lärm rufen sie ihre „Vorwürfe“ sowohl gegen Wirte, die schlechtes Bier ausgaben wie gegen die „Böse Tugend“ von Mädchen usw. Nach der Verkündigung „unsauberer“ Taten schwillt der Lärm an. Ein Tanz beendet den Brauch. — Diesen und viele andere Bräuche schildert unser neues Verlagswerk (in Leinen RM 6.50)

Kauers: Hänselfuch

ESSENER VERLAGSANSTALT G. M. B. H. ESSEN

Das gelbe Backbuch

Von Ellh Petersen



Jetzt beginnt die Zeit der Weihnachtsbäckereien! Zeigen Sie deshalb Ellh Petersens Gelbes Backbuch jetzt im Fenster! Es enthält rund 350 Rezepte für alles erdenkliche Backwerk, darunter besonders viel Weihnachtliches! Samt einer allgemeinen Einführung in die Backkunst und einer Menge Grundrezepte. 148 Seiten mit 120 Bildern und 38 Fotos. Kartoniert RM. 2.75



Verlag Knorr & Hirth GmbH, München

Nach kurzem Fehlen erschien im Neudruck das 17.—22. Tausend des beliebten Bilderbuches



Weihnachtsmärchen von Ernst Rutzer
Dichtung von Ad. Holst

Berl.-Nr. 55

RM 3.80

„Weihnacht, Weihnacht überall!“ das ist die Grundstimmung dieses mit warmem Herzen gedichteten und gemalten Buches.

Neuerscheinungen 1936

Marianne Speisebecher u. E. O. Petersen

Schnatts abenteuerliche Reise

Berl.-Nr. 46

RM 2.80

Erika Johansen-Fischer u. P. Johansen

Peterle daheim

Berl.-Nr. 36

unzerreißbar RM 3.—

Berl.-Nr. 36L Leporello „ RM 3.—

Hahns Kinder-
und Märchen-Kalender 1937

Abreißform RM 2.40 / Buchform RM 3.—



Alfred Hahns Verlag G. m. b. H. Leipzig